



Bruski: „Es treibt einen weiter!“
 Dann in Najera eines der vielen kleinen Wunder des Weges: In der Herberge sind Wanderschuhe stehen geblieben, die niemandem gehören - ein Paar passt wie angegossen. Bruski: „Und ich dachte: Der liebe Gott hat dir Schuhe geschickt!“ Er hält das für eine zentrale Erfahrung des Weges, dass man angewiesen ist und annehmen muss, was kommt: „Wir haben auf dem Weg die Dinge nicht in der Hand!“ Auch die Gastfreundschaft gehört zu diesen Erfahrungen. Die Bevölkerung ist den Pilgern zugewandt; der Pilger ist wirklich „Gast“. In einem kleinen Städtchen z. B. wurden alle Pilger vom Bürgermeister höchstpersönlich mit einem großen Pott heißer Schokolade begrüßt ...

Pilgern ist nicht Tourismus. Jeden Morgen feierten die Pilger unterwegs die heilige Messe mit und empfangen den Pilgersegen. Die Erfahrung mit sich selbst, mit den eigenen Kräften und Grenzen, führt immer wieder weiter zur Gotteserfahrung: „Einmal haben wir spontan in der Gruppe gebetet. Wir trafen uns an einem wunderschönen Aussichtspunkt. Es waren ansonsten lauter junge Leute. Wir beteten und hielten uns dabei an der Hand. Das sind Erlebnisse, die

man nie vergisst!“ Auch nicht das gemeinsame Picknick, wo das, was die Leute mithaben, in die Mitte gelegt wird, und jeder bedient sich und bekommt, was er braucht ...

Und dann das Ankommen! Schon von weitem ist die Kathedrale von Santiago de Compostela zu sehen. Da ist der Apostel Jakobus begraben. Einer der heiligen Orte der Christenheit! Viele sagen heute: Der Weg ist das Ziel. Aber Bruski setzt dagegen:

„Der Weg ist der Weg, und das Ziel ist das Ziel. Das Ziel ist noch mal etwas Eigenes - ein wirklicher Gottes-Ort!“

Fazit des Pilgerweges? Bruski sagt: „Der Weg ist für hier (zeigt auf den Kopf) und für hier (zeigt aufs Herz)!“ Und dass der ganze Mensch so intensiv angesprochen wird - dafür lohnen sich die achthundert Kilometer!

Johannes Broxtermann

Sie suchen ein Weihnachtsgeschenk?

Noch erhältlich!

Auch zu Weihnachten ist das 320-seitige Buch „Die Mitgeher“, das zum 60. Geburtstag unseres Pfarrers erschienen ist, ein tolles Geschenk!

Die kurzweilige Lektüre enthält Morgenandachten, Zeitungsartikel, Reden, Predigten und so manches mehr aus den letzten zehn Jahren.

Den Band erhalten Sie im Pfarrbüro zum Preis von 13,50 €.

